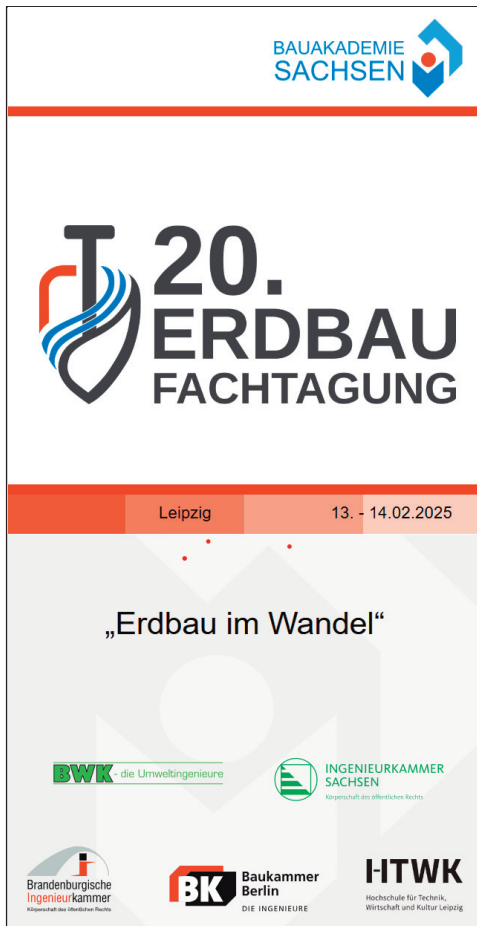


Newsletter 4/2024

Newsletter des Instituts für Geotechnik an der HTWK Leipzig –
4. Quartal 2024



Liebe Freundinnen und Freunde der Geotechnik,
unser Institut für Geotechnik richtet mittlerweile vier Tagungsformate aus bzw. ist daran beteiligt. Damit erreichen wir pro Jahr rund 1.000 Teilnehmende aus unterschiedlichen Zielgruppen und informieren über geotechnische Entwicklungen im weitesten Sinne. Wir laden Sie herzlich ein, unsere Veranstaltungen zu besuchen – entsprechende Einladungsflyer liegen für Sie bei.

Unsere älteste Veranstaltung ist die seit 2005 stattfindende Leipziger Deponiefachtagung, die als Podium zur Diskussion technischer und rechtlicher Fragestellungen im Deponiebau dient. Dabei werden wir vom Landesamt für Umwelt Brandenburg sowie vom Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie unterstützt. Die 21. Deponiefachtagung findet vom 11. bis 12. März 2025 statt.

Seit dem Wintersemester 2016/17 organisieren wir das Geotechnikseminar, bei dem je fünf Fachvorträge pro Semester stattfinden; aktuell läuft bereits das 17. Seminar. Ziel ist es, den Austausch zwischen Forschung und Baupraxis zu fördern. Diese Veranstaltungsreihe ist bei der DGGT als lokaler Geotechnik-Stammtisch gelistet.

Mit dem Leipziger Geotechnik-Symposium (LeIGS) haben wir zudem ein neues regelmäßiges Tagungsformat für den interdisziplinären Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis etabliert. Hier werden jeweils fachübergreifende, geotechnische Schwerpunktthemen behandelt. Erstmals findet das Symposium am 13. und 14. November 2025 zum Thema „Geotechnik und Klimawandel“ statt. Noch bis zum 15.02.2025 können Sie am call for paper teilnehmen.

Darüber hinaus wirken wir seit vielen Jahren im Beirat der Erdbaufachtagung mit. Die nunmehr 20. Erdbaufachtagung steht unter dem Motto „Erdbau im Wandel“. Namhafte Referierende aus Wirtschaft und Wissenschaft stellen ihre Perspektiven vor und liefern wertvolle Anregungen für die Praxis. Eine Podiumsdiskussion wird außerdem die Umsetzung der Ersatzbaustoffverordnung in der Praxis mit den beteiligten Akteuren erörtern.

Aktuelle Forschungsprojekte

- FuE-Projekt Solver
- FuE-Projekt BaRo-3D
- FuE Projekt RoadIT 1.0
- FuE Projekt GeoCheck
- FuE Projekt GeoMeter

Studium/Öffentlichkeitsarbeit

Graduierungsarbeiten

Masterarbeiten

- Raoul Storch: „Potentialuntersuchung zur Schaffung zusätzlicher Kapazitäten auf dem Deponiekörper Cröbern mit Hilfe der Methode der Impulsverdichtung im praktischen Versuch“
- Alexis Jutzenka: „Modellbildung und Standsicherheitsnachweise von Schraubenfundamenten für eine Photovoltaikanlage auf einer Braunkohle-Mischbodenkippe“

Bachelorarbeiten

- Patrick Dietze: „Drucksondierungen – Systematischer Analyse von Studien zur Signalausprägung während des Schichtenüberganges“
- Josefine Röder: „Untersuchungen von Störgrößen sowie methodischen Einflüssen bei der Messung der thermischen Leitfähigkeit wiederhergestellter Bodenproben“
- Anton Kröger: „Geotechnische Modellversuche zur Optimierung der Auflast von Beckenenergiespeichern“
- Bastian Wiedemann: „Korrelationsbasierte Untersuchung von Feuchtigkeitsverteilungen in experimentellen Modellversuchen“
- Hendrik Sauder: „Untersuchung und Bewertung von Dichtsohlen in der Baupraxis: Variantenanalyse am Beispiel eines Spezialtiefbauprojekts“

Vorträge/Veröffentlichungen

- M.Sc. Bénédicte Löwe; Dipl.-Ing. Detlef Löwe: Abfallverdichtung auf Deponien – Klassik trifft Innovation, 34. Karlsruher Deponie- und Altlastenseminar, 16./17. 10. 2024
- Spillecke, L; Knut, A.; Busse, H.; Bornschein, A.; Thiele, R.; „Potentials for automated measurement of the soil shrinkage characteristics by an optical method“; CEES2024; Al-Khobar, 04. 11. 2024

Sonstiges

- Das Wintersemester 2024/25 hat Anfang Oktober begonnen. Im Dezember gab es wieder das 3-wöchige bodenmechanische Laborpraktikum mit 5 Arbeitsplätzen.
- Unser 17. Geotechnikseminar mit Vorträgen aus der Praxis hat am 30. 10. 2024 begonnen. Im Anschluss findet traditionell der Regionale Geotechnik-Stammtisch Leipzig der DGGT statt.
- Für das Leipziger Geotechnik-Symposium (LeiGS) sind die Keynotespeaker festgelegt und der call for paper wurde bis zum 15. 02. 2025 verlängert.
- Am 19. Dezember haben wir unsere Institutsweihnachtsfeier in unseren neuen Räumlichkeiten im Forschungscampus in der Eilenburger Straße durchgeführt.

